

STANDPUNKT.e – welcome to my world

Cristina Caprioli lädt im Februar ein in ihre Welt

Veröffentlicht am 28.01.2019, von Anzeige

schwere reiter - It's a question of embracing and how to inhabit and populate the body, the space of the stage, of the studio or the street... (Cristina Caprioli)

10 Jahre STANDPUNKT.e

Woraus schöpfen Künstler_innen ihre Inspiration? Aus welchen Quellen nähren sie sich? Die von der Tanztendenz entwickelte Reihe STANDPUNKT.e macht die Subtexte künstlerischer Arbeit zum Thema und präsentiert choreografisches Denken und Tun in einem persönlichen Format. Frei in der Wahl ihrer Mittel gestalten die eingeladenen Choreograf_innen für das Münchner Publikum unterschiedliche Abende zu Kontext und Methoden ihres Schaffens. 2019 feiert die Reihe 10-jähriges Jubiläum; sie startete 2009 mit dem Gast Jeremy Wade, seitdem waren insgesamt zehn weitere Choreograf_innen bei STANDPUNKT.e zu Gast.

Mehr: https://www.tanztendenz.de/files/detail_table.php?seite=19&folge=00&id=951

STANDPUNKT.e 2019: Cristina Caprioli

2019 ist die in Stockholm lebende italienische Tänzerin und Choreografin Cristina Caprioli bei STANDPUNKT.e zu Gast. Die Künstlerin leitet in Stockholm die unabhängigen art-spaces ccap und c.off. Sie gilt als eine der führenden Choreografinnen Schwedens. Ihre Arbeiten – neben Choreografien auch Filme und Installationen, Symposien, Ausstellungen, Festivals und Buchpublikationen – werden international gezeigt. Cristina Caprioli war Professorin für Choreografie an der School of Dance and Circus (DOCH) in Stockholm und hat eine Reihe renommierter Förderungen und Preise erhalten. In den frühen 1980er-Jahren lebte die gebürtige Italienerin auch in München, wo sie unterrichtete, tanzte und choreografierte.

(Mehr Infos)

2019 kreiert sie für STANDPUNKT.e zwei unterschiedliche öffentliche Abende:

15. Februar, 20:00: „She who thinks she is a pale planet and other stories“, eine Serie von Kurzchoreografien im Wechsel mit Überlegungen zum Warum und Wie des(un)möglichen Vorhabens „Tanz“.

16. Februar, 20:00: „A cloud by many“ löst Choreografie in andere Sprachen, Medien und Materialien auf; ein Abend mit Gesprächen, Essen, Musik und – Tanz!

Neben den zwei öffentlichen Abenden wird Cristina Caprioli auch einen Tanz-Workshop für Senioren unter dem Titel „to inhabit and populate the body“ abhalten. Der Workshop beruht auf Cristina Capriolis Arbeit mit sozial schwachen Senioren ab 85 Jahren in Schweden. Der begleitende Workshop ist Teil des STANDPUNKT.e-Konzepts, auch hier sind die Künstler frei in der Auswahl ihrer Zielgruppe und ihrer

Mittel. Die bisherige Bandbreite reicht von Workshops mit Münchner Profitänzern, über die Arbeit mit jungen weiblichen Flüchtlingen oder das Bespielen des Öffentlichen Raumes mit Münchner Poetry Slammern.

Choreography is no longer a kind of expression of something that can't be said in words or the creation of a piece, it is a really continuous paying attention to what is there. (Cristina Caprioli)

Daten: 15. + 16. Februar, jeweils 20:00 Uhr

Spielort: schwere reiter (Dachauer Straße 114, 80636 München)

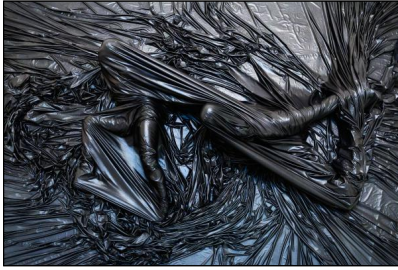
Eintritt: 17,- / 10,- erm.

Reservierung: www.schwerereiter.de oder 089.721 10 15

Veranstaltung in englischer Sprache

schwerereiter.de / tanztendenz.de

Eine Veranstaltung des Tanztendenz München e.V. mit freundlicher Unterstützung des Kulturreferats der Landeshauptstadt München und des Bezirksausschusses 9 Neuhausen-Nymphenburg. Gefördert durch den Bayerischen Landesverband für zeitgenössischen Tanz (BLZT) aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst.



Cloth Project by Cristina Caprioli
© Håkan Larsson



Cristina Caprioli
© Maryam Barari